



Gemüseanbau im Naturgarten

Selbstversorgung im Einklang mit der Natur

5-teiliger Lehrgang für HobbygärtnerInnen
März bis September 2025





KURSBESCHREIBUNG

Es gibt viele Gründe einen eigenen Gemüsegarten anzulegen – Geschmack, Vielfalt, der Wunsch nach Selbstversorgung aber auch die Entlastung des Haushaltsbudgets. Durch gezielte, teilweise wiederentdeckte, Kulturtechniken lässt sich dabei zeitsparend und mit kleinem Budget arbeiten und eine beachtliche Menge an Gemüse ernten.

An 5 Seminartagen zwischen März und September erlernen die Kursteilnehmer:innen wie man einen Gemüsegarten anlegt, welche Gemüse zu welcher Jahreszeit in den Garten kommen und welche Arbeiten erledigt werden müssen. Dabei werden alle gartenrelevanten Themen angesprochen, von Bodengesundheit, Pflanzenschutz, Gartengeräten und Anbautechniken bis hin zur Anbauplanung, Lagerung und dem Haltbarmachen.

Petra Obojes-Signitzer, Maria Schmidt und Matthias Karadar begleiten die Kursteilnehmer:innen vom Frühling bis in den Herbst. Um möglichst viel praktische Erfahrung zu gewinnen, findet der Lehrgang hauptsächlich im Garten statt. Dabei steht das „Gärtnern mit der Natur“, ganz nach den Kriterien von Natur im Garten, im Mittelpunkt.

Der Kurs richtet sich an Personen, die mit dem Gemüseanbau zur Selbstversorgung starten oder tiefere Einblicke und Praxiswissen in das Ökosystem Garten gewinnen wollen.

Teilnahmegebühr

390,00 €

370,00 € für Mitglieder im Tiroler Bildungsforum

Anmeldung bis 20. Februar 2025

Min. 10 Personen, Max. 15 Personen

Terminabweichungen möglich.





Termine und Kursorte

1. Termin	SA, 1. März	8.30 - 16.30 Uhr	Scheffau
2. Termin	SA, 5. April	8.30 - 13.00 Uhr	Going Artenreich
3. Termin	SA, 10. Mai	8.30 - 13.00 Uhr	Going Artenreich
4. Termin	SA, 5. Juli	8.30 - 13.00 Uhr	Going Artenreich
5. Termin	SA, 27. Sept.	8.30 - 13.00 Uhr	Going Artenreich

ReferentInnen

Petra Obojes-Signitzer leitet die Servicestelle **Gemeinschaftsgärten** im Tiroler Bildungsforum. Inspiriert von den Prinzipien der Permakultur bewirtschaftet sie seit einigen Jahren einen Selbstversorger-Garten für ihre 5köpfige Familie auf über 1000m Seehöhe im Wipptal.

Maria Schmidt betreibt einen Naturschutzhof mit einem Bauerngarten, der den Hof zum Großteil selbst versorgt. Als Naturschutzpraktikerin liegt ihr Schwerpunkt auf einer naturnahen Gartengestaltung, die Mensch und Tier zugutekommt. In ihrer Tätigkeit als Koordinatorin für Umweltbildung berät sie Gemeinden, Schulen, Kindergärten und Privatpersonen bei der Gestaltung von Gartenprojekten. Ihre Lieblingsgemüsesorte ist der Knollensellerie.

Matthias Karadar leitet die Servicestelle **Natur im Garten** im Tiroler Bildungsforum. Aus dem Hobby ‚Gemüsegarten‘ ist sozusagen Beruf geworden. Im eigenen Selbstversorger-Garten auf 560m Seehöhe wird im Mischkultur-Anbau jeder Bereich bestmöglich ausgenutzt. Neben den Gemüsebeeten ist der restliche Garten Lebensraum für Tiere und Pflanzen.





INHALTE UND SCHWERPUNKTE

1. Termin – Einstieg in den Gemüsegarten

Der erste Kurstag gibt einen vielseitigen Einblick in das Thema „Biointensiver Gemüseanbau“ und bildet die Basis für den weiteren Kursverlauf. Wir verschaffen Überblick, vermitteln Basiswissen in der Theorie und machen Zusammenhänge sichtbar über die Themen, die uns im Gartenjahr (beg)leiten. Durch bildunterstützte Vorträge, Diskussion und eigenes Erarbeiten, sowie praktisches Arbeiten im Raum (Jungpflanzenanzucht) werden die Inhalte auf vielfältige Weise näher gebracht.

Einen Gemüsegarten starten

- Ausgangsbedingungen abschätzen und kennen lernen
- Beete anlegen durch bodenschonende Methoden
- Hoch- und Hügelbeete im Vergleich

Gärtnern mit der Natur

- Das Bodenökosystem
- Prinzipien des naturnahen Gärtnerns
- Das ökologische Gleichgewicht im Gemüsegarten

Auf die Vielfalt kommt es an

- Gemüsevielfalt im Überblick
- Beispiele aus der Mischkultur

Gärtnern im Jahresverlauf

- Ganzjährig gärtnern und saisonal genießen
- Versetzte Ernte

Einstieg in die Pflanzplanung

- Mischkultur und Fruchtfolge in der Planung

Jungpflanzen selbst vorziehen

- Praxis in der Jungpflanzenanzucht





Themen, die uns das ganze Jahr begleiten

- >> Ausgangsbedingungen und Anbaumethoden im jeweiligen Garten kennenlernen
- >> Bodenfruchtbarkeit erhalten
- >> Gemüsevielfalt kennen lernen
- >> Mischkultur in der Praxis
- >> Fruchtfolgen planen
- >> Kulturtechniken und Gartenwerkzeuge
- >> Umgang mit Beikräutern im Jahresverlauf
- >> Pflanzen, säen, jäten - Aus der Praxis lernt man am meisten.

Schwerpunkte

2. Termin – Start ins Gemüsejahr

- Gemüsebeete vorbereiten
- Einstieg in die Kompostierung
- Düngung im Gemüsegarten

3. Termin – Sommergemüse und unerwünschte Gäste

- Sortenvielfalt im Sommer und 2. Aussaaten
- Schädlinge und Krankheiten
- Beikräuter in Schach halten

4. Termin – Jetzt an den Winter denken

- Einstieg in das Herbst und Wintergemüse
- Die Ernte haltbar machen - Einkochen, Fermentieren, Einfrieren

5. Termin – Der goldene Herbst

- Einstieg in die Samenvermehrung
- Gemüse richtig lagern
- Gärtnern in Höhenlagen





RÜCKMELDUNGEN 2021-2024

Eine tolle Kombination aus Theorie und Praxis. Durch die verschiedenen Vortragsmethoden von Matthias und Petra wurde der Kurs sehr abwechslungsreich und lebendig.

Vera

Es hat sich viel getan in unserem Garten. Nächstes Jahr wird dann noch die Anbaufläche vergrößert, auch Kartoffeln werden wir probieren.

Ihr habt diesen Lehrgang sehr spannend und vielseitig gestaltet. Nochmals vielen Dank.

Birgit & Gerhard

Es war Erwachsenenbildung in einer Art und Weise, wie ich sie noch nie kennengelernt habe: informativ, auf Augenhöhe und vor allem eine super Verschränkung zwischen Theorie und Praxis.

Teresa





Information und Anmeldung

Tiroler Bildungsforum -
Verein für Kultur und Bildung
Matthias Karadar MSc.
Sillgasse 8/2, 6020 Innsbruck
0512 581465 16
naturimgarten@tsn.at
www.naturimgarten.tirol



Eine Veranstaltung des Tiroler Bildungsforum, in Zusammenarbeit mit KLAR! Wilder Kaiser und Kultur Scheffau. Mit Unterstützung von Land Tirol.

